



Sammlung Theaterzettel

Spitzbubenstreiche. (Les Fourberies de Scapin.)

Molière

1902-06-16

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Stadttheater



Heidelberg.

252

Montag, den 16. Juni 1902.

Erstes Gesamt-Gastspiel

des

Großh. Hof- u. Nationaltheater zu Mannheim.

Der Tartüff.

Lustspiel in 5 Akten von Molière, frei überetzt von Ludwig Fulda.

Regisseur: Herr Jacobi.

Personen:

Madame Bernelle	Frl. v. Nothenberg.	Cleant, Orgons Schwager	Herr Ernst.
Orgon, ihr Sohn	Herr Tietzsch.	Tartüff	Herr Edelmann.
Elmire, seine Frau	Frl. Löffl.	Dorine, Mariannens Kammermädchen	Frau De Lant.
Damis	Herr Lösch.	Loyal, Gerichtsdiener	Herr Godek.
Marianne } seine Kinder erster Ehe	Frl. Burger.	Ein Polizeibeamter	Herr Eichrodt.
Baler, Mariannens Verlobter	Herr Köhler.	Flipote, Dienstmagd der Madame Bernelle	Frau Schönfeld.

Schauplatz: Paris, in Orgons Haus.

Sierauf:

Spitzbubenstreiche.

(Les Fourberies de Scapin.)

Komödie in 3 Akten von Molière. Uebersetzt und bearbeitet von Georg Dröschner.

Regie: Herr Jacobi.

Personen:

Argant	Herr Jacobi.
Geront	Herr Tietzsch.
Octav, Argant's Sohn, Hyacinthens Liebhaber	Herr Möller.
Leander, Geront's Sohn, Zerbinettens Liebhaber	Herr Weger.
Silvester, Octav's Diener	Herr Lösch.
Scapin, Diener des Leander	Herr Köhler.
Carl, Scapins Freund	Herr Welde.
Hyacinthe	Frl. Breisch.
Zerbinette	Frl. Burger.
Nerine, Hyacinthens Nanne	Frau De Lant.

Zwei Träger. — Das Stück spielt in Neapel.

NB. Der Vorhang fällt, außer am Schlusse der beiden Molière'schen Stücke, nur nach dem 2. Akte des „Tartüff“. Der Anfang der Akte wird durch Klopfszeichen angekündigt. Eine längere Pause findet zwischen den beiden Stücken statt.

Kasseneröffnung 7 Uhr. Anfang präzis 1/2 8 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Preise der Plätze:

Proszeniumsloge, 1. Rang oder Parterre (4 Plätze)	25 Mt. — Pfg.	Sperrsitze	3 Mt. — Pfg.
Fremdenloge	5 " — "	Numeriertes Parterre	2 " — "
1. Rangloge	4 " — "	Parterre-Stehplatz	1 " 50 "
Parterreloge	3 " — "	2. Rang	1 " — "
		Gallerie	— " 50 "

Billetverkauf: Sperrsitze und Parterre-Billets bei der Musikalienhandlung von Karl Hochstein. Logenbillets bei der Musikalienhandlung von E. Pfeiffer.